

Mittwoch 3. Juni 21.00 Uhr im Theater Pavillon Luzern
Reservation/Tickets: www.spielplatz.ch

MY ONLY FRIEND THE END

Playstation Luzern

www.luzernertheater.ch

Regie: Samuel Zumbühl
Spiel: Colin Baltensweiler,
Janine Bürkli, Lena Brechbühl,
Nina Duss, Darja Kaufmann, Julia Skof
Text: Martina Clavadetscher
Bühne: Viola Valsesia
Musik: Isa Wiss
Dramaturgie:
Carmen Bach

Und Jim Morrison hatte in seinem Song «The End» Recht: All the children are insane! Aber das Leben ist schliesslich eine Drecksau und hat es verdient, verprügelt zu werden. Und wenn das Leben grad nicht da ist, dann kommt eben jemand anderes dran.

Wieder geht ein Sommer inmitten der Urschweizer Postkarten-Idylle zu Ende. Und wieder ist nichts passiert. Gar nichts? Zumindest tun alle so. Aber genau davon haben sechs Freunde die Schnauze voll. Es ist höchste Zeit, einen wirklich unvergesslichen Abend zu verbringen. Also schleichen sie sich weg, gehen zum Seeufer, zum Bahntunnel, denn sie haben einen Plan. Sie wollen sich von ihrem abwesenden Freund gebührend verabschieden – weil, wenn jemand für immer gegangen ist, dann tut man nicht so, als wäre nichts passiert. Im Gegenteil. Man tut alles, was man schon längst hätte tun sollen. Und zwar so, als gäbe es auch im brav organisierten Talkessel kein Morgen. Von Schmerz zu rasender Wut ist es ein kurzer Weg.

